

Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus

23.11.2023

Fortbildungen zu LGBTIQ* im Sozialreferat anbieten

Antrag

Das Sozialreferat wird beauftragt, ab 2024 in Abstimmung mit der Koordinierungsstelle zur Gleichstellung von LGBTIQ* zweitägige verpflichtende Fortbildungen zu LGBTIQ*, angepasst für die jeweiligen Aufgaben- bzw. Fachbereiche, referatsweit anzubieten. Die Durchführung der LGBTIQ*-Fortbildungen soll (wieder) durch LesCommunity e.V., Sub e.V. und Trans*Inter*Beratungsstelle erfolgen. Zur Vergabe, Steuerung, Organisation, Controlling und Koordination wird eine halbe Stelle (0,5 VZÄ) bei der Referatsleitung eingerichtet und mit den nötigen Sachmitteln (Honorarmittel) i.H.v. jährlich 82.500 Euro ausgestattet.

Begründung:

Bereits 2014 hat der Stadtrat beschlossen: „Um die notwendige Fachlichkeit für die jeweiligen Arbeitsfelder im Sozialreferat zu gewähren, werden die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf Leitungs-, Steuerungs- und operativer Ebene verbindlich durch die Fortbildung „Fachwissen zu gleichgeschlechtlichen Lebensweisen“ fortgebildet.“

Dieser Auftrag zu LGBTIQ*-Fortbildungen wurde 2018 im Beschluss zu den Leitlinien für die Arbeit mit LGBT*-Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen aufgegriffen und erneuert.

Mit der Einrichtung der Fachstellen Fortbildung bei Sub e.V., LesCommunity e.V. und der Trans*Inter*Beratungsstelle konnten LGBTIQ*-Fortbildungen bis zum Beginn der Pandemie im Bereich der Sozialbürgerhäuser durch einen systematisch angelegten Prozess sehr gut umgesetzt werden. Eine Ausweitung auf das Gesamtreferat war bisher nicht möglich. Bei der Wiederaufnahme bzw. Ausweitung sollen die Fortbildungen verpflichtend und aufgrund der Vielfalt der Themen sexuelle und geschlechtliche Identität zweitägig sein, um die notwendige Fachlichkeit verbindlich zu sichern. Sie müssen an die jeweilige Aufgabenstellung angepasst werden (z.B. Alter, Jugend, Wohnungslosigkeit, Flucht usw.)

Um die Fortbildungen nach Corona wieder aufzunehmen und die Entwicklung und Umsetzung der Bildungsarbeit zu LGBTIQ* im Sozialreferat zu ermöglichen, sind die Personal- und Sachmittel notwendig.

Fraktion Die Grünen – Rosa Liste

Thomas Niederbühl

Clara Nitsche

Sibylle Stöhr

Beppo Brem

Dominik Krause

Gudrun Lux

Marion Lüttig

Judith Greif

Florian Schönemann

Andreas Voßeler

Mona Fuchs

Mitglieder des Stadtrates